



2010/37 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/2010/37/sucht-analyse-2>

Sucht Analyse (2)

Von **Jörg Sundermeier**

<none>

Was bisher geschah: Der letzte linke Student erinnerte sich an den einen Irak-Krieg, der noch andauert. Und er bemerkte: die Iraker, die doch allesamt gegen den Krieg waren, sind plötzlich für die Besatzer. Obschon die Besatzer, also die Amerikaner, ja den Krieg gemacht haben. Das war ein schrecklicher Widerspruch. Daher wusste der letzte linke Student nicht weiter. Die Aussicht war schwarz. Nun allerdings ist der letzte linke Student weniger pessimistisch. Und zugleich sehr. Denn einerseits: hat der letzte linke Student einen Ausweg aus seiner Misere gefunden. Andererseits: ist der Ausweg ein schlimmer. Also, zunächst: waren alle Iraker gegen Amerika. Aber: Amerika ist trotzdem gekommen. Weil: Amerika macht immer Krieg. Seit 1914. Und seitdem: immer und immer wieder. Dementsprechend: hat Amerika den Irak überfallen und den rechtmäßigen Führer des Landes vertrieben. Der rechtmäßige Führer des Irak: war zwar nicht links. Aber: der rechtmäßige Führer des Irak hatte viele Freunde unter den Linken. Nun jedoch hat Amerika sieben Jahre im Irak gewütet. Und einen Terror verbreitet, den der friedliebende Irak bis dato nicht kannte. Allerdings: der Terror der Amerikaner ist nicht nur ein Terror mit Bomben. Der Terror der Amerikaner ist vor allem ein Terror der Ideologie. Man denke nur an 1945. Da wurden Deutsche auch zu Amerikanern gemacht. Folglich: hat Amerika auch die Iraker zu Amerikanern gemacht. Die zwar: noch Iraker heißen. Aber: keine Iraker mehr sind. Sondern: Schweine, wie alle Amerikaner. Diese Erkenntnis betrübt den letzten linken Studenten sehr. Denn: niemand sollte ein Schwein sein. Doch mancher: ist es eben. Genau das: betrübt den letzten linken Studenten sehr. Auch wir sollten betrübt sein, denn auch, wenn wir mehr wissen, die Erkenntnis schmeckt bitter!